

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Stefan Junker 563 4770 563 8036 stefan.junker@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.10.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0707/12/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
24.10.2012	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Beantwortung der Anfrage Linienkürzungen im ÖPNV		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der FDP-Fraktion (VO/0707/12) vom 05.10.2012

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Vorbemerkung: Zu der Frage nach den jeweils entfallenden Arbeitsstunden kann laut der WSW mobil GmbH zurzeit keine Aussage getroffen werden. Das Gesamtvolumen der entfallenden Arbeitsstunden wird Ergebnis der noch vorzunehmenden detaillierten Umlauf- und Dienstplanung sein. Da die Linien i.d.R. durch Umlaufverknüpfungen wirtschaftlich optimiert sind, ist eine Zuordnung auf die einzelnen Linien nicht ohne weiteres möglich.

Frage 1a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie 616?

Antwort 1a: Die Linie 616 hat nach 22 Uhr eine mittlere Besetzung von weniger als vier

Fahrgästen pro Fahrt.

Frage 1b: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 1b: Die entfallenden Leistungskilometer betragen 17.800 km/Jahr.

Frage 1c: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 1c: Siehe Vorbemerkung.

Frage 2a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie NE8?

Antwort 2a: Mit der Linie NE8 fahren ab der Haltestelle Bockmühlbrücke durchschnittlich ca. fünf Fahrgäste, ab Beyenburg-Mitte Richtung Grüental in der stärksten Fahrt null bis drei Fahrgäste.

Frage 2b: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 2b: Die entfallenden Leistungskilometer betragen 9.600 km/Jahr.

Frage 2c: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 2c: Siehe Vorbemerkung.

Frage 3a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie 630?

Antwort 3a: Die mittlere Besetzung der entfallenden Fahrten betrug vier Fahrgäste pro Fahrt.

Frage 3b: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 3b: Die entfallenden Leistungskilometer betragen 25.257 km/Jahr.

Frage 3c: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 3c: Siehe Vorbemerkung.

Frage 4a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie CE61?

Antwort 4a: Die mittlere Besetzung sowohl auf den Montag – Freitag wie auch den samstäglichen entfallenden Fahrten betrug unter zehn Fahrgäste pro Fahrt.

Frage 4b: Wie hoch war die Zahl der Ein-/Aussteiger an der Haltestelle Sportplatz Oberbergische Straße während der zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten?

Antwort 4b: Die Summe aller Ein-/Aussteiger betrug 113. Bezogen auf die 106 Fahrten an Montag – Samstag bedeutet dies ca. 1 pro Fahrt.

Frage 4c: Wie hoch war in den zur Streichung vorgeschlagenen Zeiten die Auslastung auf der als Alternative vorgeschlagenen Linie 640?

Antwort 4c: Die maximale Auslastung der Linie 640 betrug, bezogen auf die am stärksten ausgelastete Einzelfahrt, 89%. Die durchschnittliche Auslastung über alle Fahrten betrug hingegen 32%. Durch einen durchgängigen Gelenkbuseinsatz auf der Linie 640 wird die Kapazität ab März 2013 jedoch erhöht, zudem verkehrt die Linie CE61 im Berufsverkehr weiterhin stündlich.

Frage 4d: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 4d: Die entfallenden Leistungskilometer betragen 180.000 km/Jahr.

Frage 4e: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 4e: Siehe Vorbemerkung.

Frage 5a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie CE62?

Antwort 5a: Die mittlere Besetzung des CE62 im Abschnitt Am Eckbusch – Hauptbahnhof betrug 11 Fahrgäste pro Fahrt. Die Kapazitäten der parallel verkehrenden Linien sind demnach mehr als ausreichend (vgl. Antworten 5b ff). Die maximalen Reisezeitverluste zwischen CE62 und 603 betragen in der Relation Am Eckbusch – Hauptbahnhof sieben bis acht Minuten, zwischen CE62 und 647 in der Relation Grenze Jagdhaus – Hauptbahnhof drei bis vier Minuten.

Frage 5b: Wie hoch war in den zur Streichung vorgeschlagenen Zeiten die Auslastung auf der als Alternative vorgeschlagenen Linie 603?

Antwort 5b: Die maximale Auslastung im Abschnitt Am Eckbusch – Hauptbahnhof betrug, bezogen auf die am stärksten ausgelastete Einzelfahrt, 66%. Die durchschnittliche Auslastung über alle Fahrten betrug hingegen 27%.

Frage 5c: Wie hoch war in den zur Streichung vorgeschlagenen Zeiten die Auslastung auf der als Alternative vorgeschlagenen Linie 647?

Antwort 5c: Die maximale Auslastung zwischen zwei Haltestellen im Abschnitt Grenze Jagdhaus – Hauptbahnhof betrug, bezogen auf die am stärksten ausgelastete Einzelfahrt, 89%. Die durchschnittliche Auslastung über alle Fahrten betragen hingegen 34%.

Frage 5d: Wie hoch war in den zur Streichung vorgeschlagenen Zeiten die Auslastung auf der als Alternative mögliche Linie 613?

Antwort 5d: Die maximale Auslastung zwischen zwei Haltestellen im Abschnitt Am Eckbusch – Hauptbahnhof betrug, bezogen auf die am stärksten ausgelastete Einzelfahrt, 95%. Die durchschnittliche Auslastung über alle Fahrten betrug hingegen 38%.

Frage 5e: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 5e: Die entfallenden Leistungskilometer betragen 221.000 km/Jahr.

Frage 5f: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 5f: Siehe Vorbemerkung.

Frage 6a: Wie hoch waren in den vergangenen Jahren die Fahrgastzahlen auf den zur Einsparung vorgeschlagenen Fahrten der Linie 603?

Antwort 6a: Die mittlere Besetzung der abendlichen Fahrten zur Universität betrug zehn Fahrgäste pro Fahrt.

Frage 6b: Wie hoch war in den zur Streichung vorgeschlagenen Zeiten die Auslastung auf der als Alternative vorgeschlagenen Linie 615?

Antwort 6b: Die maximale Auslastung zwischen zwei Haltestellen im Abschnitt Hauptbahnhof – Universität betrug, bezogen auf die am stärksten ausgelastete Einzelfahrt nach 20:00 Uhr, 36%. Die durchschnittliche Auslastung über alle Fahrten nach 20:00 Uhr betrug hingegen 16%.

Frage 6c: Wie viele Fahrkilometer sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 6c: Die entfallenden Leistungskilometer im Abendbereich betragen 7.600 km/Jahr. Darin nicht berücksichtigt sind die Minderleistungen zwischen Hauptbahnhof und Schulzentrum Süd sowie die Mehrleistungen zur ganzjährigen Erschließung des Campus Freudenberg.

Frage 6d: Wie viele Busfahrer-Arbeitsstunden sollen durch die Reduzierungen auf dieser Linie im Jahr eingespart werden?

Antwort 6d: Siehe Vorbemerkung.

Demografie-Check

Entfällt